Ausschreibung Kreisjugendpokal im Schützenkreis 115 und 114

1. Startberechtigt sind Jungschützen der Klassen Schüler(m/W) bis Junioren A(m/w) der Schützenkreise 115 und 114 die Mitglied des Rheinischen Schützenbundes sind.
2. Geschossen wird in den Disziplinen Luftgewehr und Luftpistole, wenn sich mehr als eine Mannschaft in der jeweiligen Disziplin anmelden. Sollten eine der beiden Disziplinen nicht genügend Teilnehmer erreichen wird der Pokal offen ausgetragen, d.h. jede Mannschaft kann aus Luftgewehr- und/oder Luftpistolenschützen bestehen.
3. Die Meldung der Mannschaften erfolgt am ersten Sommerrunden-Schiesstag.
4. Jeder Verein kann **mit** bis zu zwei (2) Mannschaften in jeder Disziplin teilnehmen.
5. Eine Mannschaft besteht aus mindestens drei (3) und maximal fünf (5) Einzelschützen.
6. Jeder teilnehmende Schütze darf nur in einer Mannschaft pro Disziplin starten.
7. Der Wettkampf besteht aus einem Vorkampf und einem Finale.
8. Am letzten Schiesstag der Sommerrunde wird das Finale ausgetragen. An allen anderen Schiesstagen findet der Vorkampf statt.
9. Vorkampf: Gewertet werden die 2 Serien mit jeweils 10 Schuss des Sommerrundenergebnisses pro Einzelschütze am jeweiligen Schiesstag. Als Tagesergebnis ergibt sich die Summe der jeweils besten drei (3) Ergebnisse der Einzelschützen in der jeweiligen Serie. Das Vorkampfergebnis pro Mannschaft wird aus den jeweils zwei (2) besten Tagesergebnissen gebildet. Es gibt kein Vorschießen!
10. Für das Finale qualifizieren sich die beiden Mannschaften in der jeweiligen Disziplin mit den besten Vorkampfergebnissen. Das Finale erfolgt in Anlehnung an den ISSF (10 Schuss einzeln, je Schuss 50sek. 10-tel Ringwertung). Hier schießen für die beiden Mannschaften die drei (3) Einzelschützen, die zum Erreichen des qualifizierenden Vorkampfergebnisses beigetragen haben. Ist eine Mannschaft nicht komplett, darf der fehlende Schütze durch ein Mannschaftsschütze mit dem nächst niedrigeren Vorkampfergebnis aus der gleichen Serie ersetzt werden. Fehlt ein Ersatzschütze, wird die Mannschaft mit dem nächstbesten Vorkampfergebnis qualifiziert. Fehlt eine oder beide der qualifizierten Mannschaften wird das Finale durch die nachfolgenden Mannschaften aufgefüllt.
11. Sieger des jeweiligen Wettbewerbs ist die Mannschaft mit dem höchsten Finalergebnis.
    Tritt nur eine Mannschaft zum Finale an, ist diese Mannschaft Sieger.
    Tritt keine Mannschaft zum Finale an zählt das Vorkampfergebnis.
12. Das Startgeld entfällt.

Winden, den 17.03.2018